

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1885

6.1.1885



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 6. Januar 1885.

I. Quartal. **3.** Abonnements-Vorstellung.

Der Probepfeil.

Lustspiel in vier Akten von Eska Blumenthal.

Regie: Director Hancke.

Personen:

Karl Graf Dohnegg	Herr Reiff.
Gräfin Alexandra	Frau Rachel-Bender.
Beate, ihre Tochter	Frau Brasch.
Hortense von Walnack	Fräulein Bruch.
Baron Leopold von der Egge	Herr Wassermann.
Hellmuth, sein Neffe	Herr Brasch.
Bogumil Krasinsky, Pianist	Herr Kadelburg.
Rittmeister a. D. von Dedenroth	Herr Lange.
Spizmüller, Professor am Conservatorium	Herr Kürner.
Asta Walboth, Sängerin	Fräulein Hartmann.
Graf Longueville	Herr Schilling.
Major von Lankwitz	Herr Harlacher.
Melanie von Brauner	Fräulein Wabel.
Charlotte, ihre Schwester	Frau Weiß I.
Lilly von Strehlen	Fräulein Schwarz.
Alice von Hohensfels	Fräulein Godeck.
Frieda von Thalheim	Fräulein Ludwig.
Damen der Gesellschaft	Frau Krug, Klumpp, Göz.
Herren der Gesellschaft	Herren Ludwig, Wassermann.
Ferdinand, Kammerdiener des Barons	Herr Morgenweg.
Wilhelm } im Dienste des Grafen	Herr Humker.
Franz }	Herr M. Bayer.
Pauline }	Frau Grösser.

Herren und Damen. Diener.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Fräulein Gläser.

Beurlaubt: Fräulein Kuhlmann.

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balken-Fremdenloge . . 4 M.— Pf.	Balken-Stehplatz . . 2 M.— Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Logen I. Rang 3 " 50 "	Parterre-Sperreloge . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balken 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften **Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 7. Januar. Theater in Baden: 12. Abonnements-Vorstellung.

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Donnerstag, den 8. Januar, I. Quartal, **5.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt: **Waldemar.** Schauspiel in fünf Akten von G. zu Putlig.